

Medienmitteilung

Bern, 9. Oktober 2019

FRESH WIND: Eine Ausstellung der HKB im Klingenden Museum

Frischer Wind für die Orgel?

Warum sollte eine Klarinette mittels Elektronik bedient werden?

Wie und aus welchem Material wurden früher Blasinstrumente hergestellt?

Dürfen wir historische Instrumente spielen?

Die Ausstellung FRESH WIND zeigt faszinierende Innovationen für historische und futuristische Blasinstrumente aus der Forschung der Hochschule der Künste Bern.

Blasinstrumente und Forschung? Ist das für ein allgemeines Publikum interessant?

Die Ausstellung vermittelt genau diesem allgemeinen Publikum, weshalb der Berner Organist Daniel Glaus Dynamik auf seinem Instrument wünschte und wie dies Forschung und Instrumentenbau letztlich umsetzten. Oder wie der Klarinetist Ernesto Molinari auf seine CLEX kam, eine Kontrabassklarinetten, bei der Elektronik die Klappen und noch vieles mehr steuert. Oder wie und weshalb im Hinblick auf Nachbauten historische Blechblasinstrumente untersucht und bis in Details der Legierung und der Wandstärken vermessen wurden.

Zu sehen sind Prototypen von Orgel, CLEX, Klappentrompete, Fagott und Ophikleide. Sie können teilweise sogar durch das Publikum angespielt werden. Filme vermitteln Forschungsfragen und Resultate in Form von Interviews mit Musiker*innen, Instrumentenbauer*innen und Forschenden sowie mit viel Musik. Die Webseite fresh-wind.ch gibt Ihnen einen Einblick. Sie ist zudem unsere zweite Vermittlungsebene für solche, die nicht ins Museum kommen. Schliesslich ist es unsere Aufgabe als Forschende, unsere Resultate in geeigneter Form der Allgemeinheit zurückzugeben: dies ist das Ziel von *FRESH WIND*.

Facts: Das Forschungsinstitut Interpretation der HKB hat in bisher 14 Projekten Blasinstrumente untersucht. Dies in Zusammenarbeit mit so unterschiedlichen Partnern wie der ETH, dem Schweizerischen Nationalmuseum, dem Paul Scherrer Institut, führenden Instrumentenbauern wie Blechblasinstrumentenbau Egger Basel und Clarinet Solutions Zug, sowie mit andern Departementen der Berner Fachhochschule. Gefördert wurden die meisten Projekte durch den Schweizerischen Nationalfonds oder die Innosuisse (früher KTI).

Rückfragen an und freundliche Grüsse von

Adrian v. Steiger, 079 642 34 48, Projektleiter Fresh Wind, Leiter Klingendes Museum
mail@fresh-wind.ch
fresh-wind.ch